



# BEGLEITENDES HANDBUCH FÜR LEHRKRÄFTE



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



# EINFÜHRUNG

Willkommen beim Handbuch für Lehrkräfte für die interaktiven LOTUS-Infografiken, die im Rahmen des LOTUS-Projekts entwickelt wurden. Dieses Handbuch soll Ihnen helfen, sich in den 18 interaktiven Infografiken zurechtzufinden, und Ihnen zeigen, wie Sie diese Infografiken mit Lernenden in der beruflichen Aus- und Weiterbildung nutzen können. Diese interaktiven Infografiken, die im Rahmen des LOTUS-Projekts entwickelt wurden, bestehen aus einer Reihe digitaler Ressourcen, die sich um ein Kernthema drehen, das darauf abzielt, die Resilienz von Lernenden in der beruflichen Bildung für ein effektives Karrieremanagement zu stärken.

Interaktive Infografiken sind ein dynamischer Weg, um digitale Lernende anzusprechen und sie zu nützlichen Lernressourcen zu führen. Diese Infografiken regen Debatten und Diskussionen an und enthalten QR-Codes, die die Lernenden beim Scannen zu einer in sich geschlossenen, mobilfreundlichen Lernumgebung führen. Jeder QR-Code verlinkt zu einem bestimmten Inhalt, so dass das Lernen auch unterwegs möglich ist. Im Wesentlichen

sind interaktive Infografiken maßgeschneidert für Smartphones, mit Videos, Text, Audio und Hyperlinks, verpackt in einem visuell ansprechenden Format, das perfekt zu den Lernenden in der Berufsbildung passt.

Die interaktiven Infografiken sollen den Lernenden in der beruflichen Bildung eine Vielzahl verschiedener Methoden bieten, mit denen sie ihre Kernkompetenzen im Bereich des Karrieremanagements verbessern können. Die Infografiken sind für Lehrkräfte gedacht, die sie mit den Lernenden verwenden: Lernende in der beruflichen Bildung, Absolventen der Sekundarstufe II, die eine neue berufliche Laufbahn einschlagen, junge Arbeitssuchende und junge Menschen, die in prekären Beschäftigungsverhältnissen arbeiten und nach neuen beruflichen Möglichkeiten suchen.

Die 18 Infografiken verteilen sich auf die folgenden drei Kernbereiche des Karrieremanagements:

1. **PREPARE** – Fähigkeiten für die Arbeitssuche - 6 Bildungsressourcen zu den Themen Teamarbeit, mündliche und schriftliche Kommunikation, Zeitmanagement, Problemlösung, Eigeninitiative und kritisches Denken.
2. **SEARCH** – Fähigkeiten für die Arbeitssuche - 6 Bildungsressourcen zu den Themen Recherchefähigkeiten, Informationsanalyse, zwischenmenschliche Kommunikation, Bewertung der persönlichen Stärken und Fähigkeiten, Interviewtechniken sowie Kompetenzen und Interessen.
3. **SECURE** – Kompetenzen für den Erhalt des Arbeitsplatzes - 6 Bildungsressourcen zu den Themen Arbeitsmarkttrends, Digitalisierung und mein Arbeitsplatz, Anpassungsfähigkeit an den Wandel, Entwicklung digitaler Kompetenzen, Entwicklung von Soft Skills und Zukunftsfähigkeit meiner Karriere.

## TIME MANAGEMENT



Master Time, Master Success:  
Efficiency in Every Moment!

SCAN



Co-funded by  
the European Union

Funded by the European Union. Views and opinions expressed are however those of the author(s) only and do not necessarily reflect those of the European Union or the European Education and Culture Executive Agency (EACEA). Neither the European Union nor EACEA can be held responsible for them. Project Number: 2022-2-IE01-KA220-VET-00009488



Jede Infografik enthält drei Bildungsressourcen, die durch Scannen des QR-Codes aufgerufen werden können. Diese Ressourcen umfassen ein Einführungsvideo, in dem die wichtigsten theoretischen Informationen zum Thema dargelegt werden, ein digitales Breakout, bei dem herausforderungsbasiertes Lernen eingesetzt wird, um das Lernen zu verstärken und die Lernenden auf ansprechende Weise zum kritischen Denken und zur Problemlösung anzuregen, sowie eine abschließende "Call to Action"-Aktivität, bei der die Lernenden aufgefordert werden, ihr erlerntes Wissen auf die Probe zu stellen, indem sie es in der realen Welt anwenden.

Diese Infografiken sind so gestaltet, dass sie für Lehrkräfte in der beruflichen Bildung und für Fachkräfte, die mit diesen Gruppen junger Menschen arbeiten, leicht zugänglich und benutzerfreundlich sind. Die interaktiven Infografiken sind so konzipiert, dass sie leicht ausgedruckt oder in Klassenzimmern, auf Lernmanagementsystemen, an Arbeitsplätzen oder digitalen Pinnwänden usw. gezeigt werden können. Sie sind so gestaltet, dass sie ins Auge fallen und von den Lernenden, die nur ein intelligentes mobiles Gerät benötigen, um auf den Inhalt zuzugreifen, leicht zu nutzen sind.

## VERWENDUNG DER INTERAKTIVEN INFOGRAFIK

Die 18 interaktiven Infografiken befassen sich mit drei Kernbereichen des Karrieremanagements, um Schritte für ein effektives Karrieremanagement zu vermitteln. Die Infografiken behandeln die folgenden Themen:



Der Einsatz interaktiver Infografiken und ansprechender Aktivitäten wie Videos, digitale Breakouts und Call-to-Action-Aufgaben kann die Lernerfahrungen junger Menschen bei der Entwicklung von Berufsmanagementkompetenzen erheblich verbessern. Im Folgenden finden Sie einige Tipps für Lehrkräfte in der beruflichen Bildung, um diese Elemente effektiv zu integrieren:

1. **Machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut:** Nehmen Sie sich etwas Zeit, um die interaktive Infografik zu erkunden, bevor Sie mit den Lernenden in Kontakt treten. Verstehen Sie, wie die verschiedenen Abschnitte funktionieren und welche Aktivitäten angeboten werden, wie z. B. das Einführungsvideo, die digitalen Breakouts und die Call-to-Action-Aktivität.
2. **Beginnen Sie mit klaren Lernzielen:** Beginnen Sie damit, klare Lernziele für jedes Modul oder jede Sitzung zu formulieren. Legen Sie fest, welche spezifischen Fähigkeiten zum Karrieremanagement oder zur Stärkung der Resilienz durch die Verwendung der interaktiven Infografiken bei den Lernenden entwickelt werden sollen.
3. **Mit Kontext einleiten:** Beginnen Sie damit, den Kontext der interaktiven Infografik darzustellen. Erläutern Sie den Zweck der Infografik, wie sie mit den Lernzielen zusammenhängt und was die Schüler von ihr erwarten können. Dies schafft die Voraussetzungen für Engagement und Lernen.
4. **Zeigen Sie den Inhalt an:** Wählen Sie einen Bereich aus, in dem die interaktive Infografik im Klassenzimmer ausgestellt wird, entweder über einen Projektor, ausgedruckt und an den Wänden des Klassenzimmers angebracht oder mit digitalen Mitteln. Dadurch wird sichergestellt, dass die Infografik von den Lernenden in der Gruppe gesehen werden kann.
5. **Setzen Sie Videos effektiv ein:** Beginnen Sie mit den Einführungsvideos und bitten Sie die Teilnehmer, sich die Videos anzusehen und anschließend einige Gruppendiskussionen über den Inhalt der Videos zu führen. Machen Sie vor der Stunde ein Brainstorming mit Fragen für die Gruppendiskussion, die Sie verwenden können, um eine Gruppendiskussion über das Video zu leiten, bevor Sie die Schüler mit den digitalen Breakouts vertraut machen.
6. **Digitale Breakout-Herausforderungen:** Integrieren Sie digitale Breakouts als herausfordernde Lernaktivitäten in Ihre Unterrichtspraxis. Teilen Sie die Schüler in Gruppen ein und weisen Sie ihnen eine der LOTUS Digital Breakouts zu. Jede Herausforderung erfordert kritisches Denken, Zusammenarbeit und die Anwendung der gelernten Konzepte.
7. **Aktivitäten mit Handlungsaufforderung:** Fordern Sie die Lernenden auf, die Call-to-Action-Aktivitäten entweder während des Unterrichts oder in ihrer eigenen Zeit außerhalb des Klassenzimmers durchzuführen. Diese Aktivitäten dienen dazu, das durch das Video vermittelte und durch die digitale Breakout-Aktivität vertiefte Wissen zu festigen.
8. **Feedback und Bewertung:** Verwenden Sie interaktive Tests oder Umfragen, um das Verständnis zu überprüfen und sofortiges Feedback zu geben, um das Lernen zu verstärken. Erwägen Sie die Einbeziehung von Peer-Review- oder Selbstbewertungskomponenten, um ein tieferes Engagement und Reflexion zu fördern.

9. **Integration in den Lehrplan:** Stimmen Sie die Verwendung der interaktiven LOTUS-Infografiken auf Ihren Lehrplan für die berufliche Bildung ab. Legen Sie klar fest, wie diese Ressourcen bestimmte Lernergebnisse und Kompetenzen unterstützen. Integrieren Sie sie in Unterrichtspläne oder Lernmodule, um sicherzustellen, dass sie als Teil der gesamten Bildungserfahrung effektiv genutzt werden. Alle interaktiven LOTUS-Infografiken wurden unter der Creative-Commons-Lizenz erstellt und sind auf der [LOTUS-Projektwebsite](#) als Open Education Resources (OER) verfügbar.
10. **Fördern Sie Reflexion und Diskussion:** Ermutigen Sie die Lernenden, nach der Beschäftigung mit der Infografik über ihren Lernweg nachzudenken. Ermöglichen Sie Diskussionen, in denen die Lernenden ihre Erkenntnisse austauschen, Fragen stellen und den Inhalt mit ihren persönlichen Karrierezielen und ihrer Entwicklung in Verbindung bringen können.

Durch die Integration dieser Tipps können Ausbilder in der beruflichen Bildung dynamische Lernerfahrungen schaffen, die die Kompetenzen junger Menschen im Bereich des Karrieremanagements mithilfe des LOTUS Toolkits für interaktive Infografiken effektiv entwickeln.

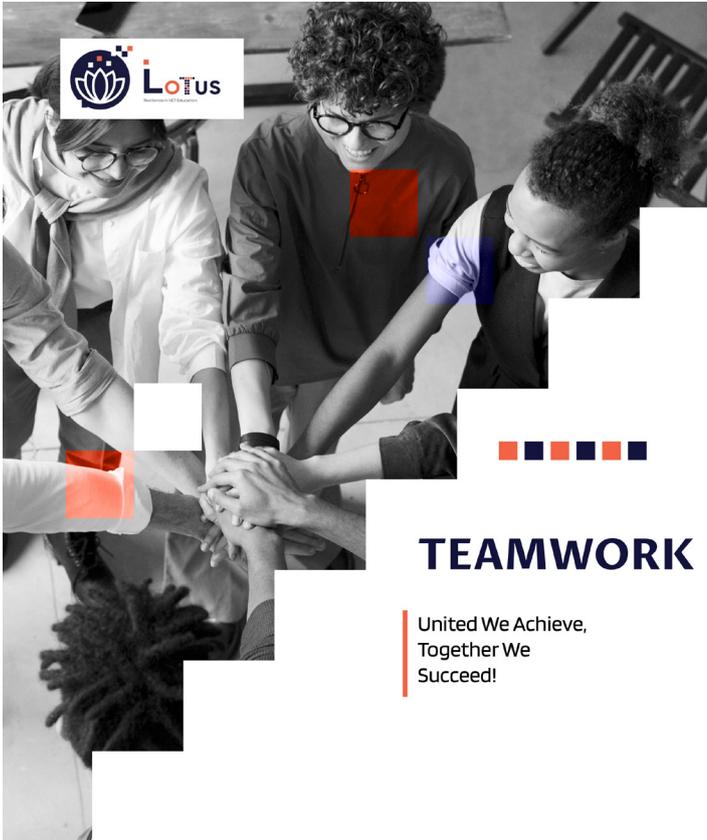
## VERWENDUNG DER INTERAKTIVEN INFOGRAFIK

In diesem Beispiel sehen wir uns die erste interaktive Infografik über Teamarbeit an. Diese Infografik zielt darauf ab, jungen Menschen die notwendigen Fähigkeiten, Kenntnisse und Einstellungen zu vermitteln, die für eine gute Teamarbeit erforderlich sind.

Die Infografik enthält drei QR-Codes, die die Ressourcen für das Thema aufzeigen - das Einführungsvideo, den digitalen Breakout-Raum und die Call-to-Action-Aktivität. Die Ressourcen der Infografik sollten in der Reihenfolge der QR-Codes verwendet werden.

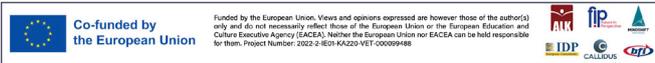
Beginnen wir mit dem Video, das in das Konzept der Teamarbeit einführt. **Mit diesem Video können Sie Ihre Lernenden beim theoretischen Wissen über das Thema unterstützen, indem Sie nach Abschluss der Videos eine Gruppendiskussion über Teamarbeit leiten.**

Nach der Fertigstellung des Videos stellen Sie den Lernenden die digitalen Breakout-Räume vor. Diese Breakout-Räume sind so konzipiert, dass sie die im Video dargestellten theoretischen Lerninhalte durch herausforderndes Lernen anwenden. Die digitalen



## TEAMWORK

United We Achieve,  
Together We  
Succeed!



Breakout-Räume stellen ein Szenario dar, in dem die Lernenden recherchieren und das gelernte Wissen anwenden können, um so kritisches Denken und Problemlösung zu demonstrieren und das gelernte Wissen anzuwenden. Pädagogen können die Lernenden bei der Bearbeitung dieser Breakout-Rooms unterstützen, indem sie eine Liste mit weiterführenden Ressourcen zusammenstellen, die das darin enthaltene Wissen unterstützen.

Sobald die Lernenden die Breakout-Räume abgeschlossen haben, gibt es eine Call-to-Action-Aktivität, die darauf abzielt, das Verständnis der Lernenden dafür zu erweitern, wie sie ihr neu erlerntes Wissen in die Tat umsetzen und echte Veränderungen in ihrem eigenen Leben implementieren können. Indem Sie die Lernenden ermutigen, die Call-

to-Action-Aktivität zu absolvieren, können Sie dazu beitragen, das Gelernte zu festigen und die Lernenden dabei unterstützen, diese Fähigkeiten in einer realen Umgebung zu üben. Ein Beispiel dafür, wie Sie einen Unterrichtsplan rund um die Ressourcen erstellen können, finden Sie unten.

# MUSTER-LEHRPLAN

Toolkit Thema: Teamarbeit			
Beschreibung der Lernaktivitäten	Dauer	Erforderliche Materialien oder Ausrüstung	Angestrebte Lernergebnisse und Bewertung
<p>Eröffnung des Workshops:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der/die Moderator/in eröffnet den Workshop, indem er/sie alle Teilnehmer/innen zur Sitzung willkommen heißt.</li> <li>• Der Moderator führt kurz in das Thema ein: die Bedeutung der Teamarbeit im beruflichen Umfeld.</li> <li>• Erklären Sie die Ziele und Aktivitäten der Stunde.</li> </ul>	5 Minuten	Interaktive Infografik Nr. 1 - Teamarbeit	Anhand einer interaktiven Infografik können die Lernenden die verschiedenen Komponenten effektiver Teamarbeit, einschließlich Zusammenarbeit, Kommunikation und Problemlösung, erkunden und verstehen.
<p>Aktion 1: Interaktive Infografik-Erkundung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Moderator stellt die Infografik vor, indem er sie deutlich im Raum anzeigt. Führen Sie die Lernenden durch die Infografik zum Thema Teamarbeit und heben Sie dabei die wichtigsten Lerninhalte hervor, wie z. B. die Bedeutung von Zusammenarbeit, Kommunikation und Problemlösung in Teamsituationen.</li> <li>• Der Moderator bittet die Teilnehmer, ihre Handys zu zücken und sich bereit zu machen, die QR-Codes mit den interaktiven Elementen zu scannen.</li> </ul>	5 Minuten		

<p>Aktion 2: Lehrvideo und Diskussion</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Moderator fordert die Teilnehmer auf, den QR-Code auf der interaktiven Infografik zu scannen, und bittet sie, sich das Video anzusehen, in dem es um die Bedeutung der Teamarbeit im beruflichen Kontext geht.</li> <li>• Sobald das Video zu Ende ist, bespricht der Moderator die wichtigsten Punkte aus dem Video mit den Teilnehmern und bittet sie, ihre Gedanken darüber mitzuteilen, warum Teamarbeit am Arbeitsplatz wichtig ist, und über Momente, in denen Teamarbeit in einer Begegnung, die sie zuvor hatten, wichtig war.</li> </ul>	15 Minuten	Interaktive Infografik Nr. 1 - Teamarbeit	Die Lernenden sind in der Lage, die wichtigsten Aspekte der Teamarbeit zu erkennen und zu erklären, warum Teamarbeit am Arbeitsplatz so wichtig ist.
<p>Aktivität 3: Digitaler Breakout-Raum</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Moderator erklärt das Konzept eines digitalen Breakout-Raums und seinen Zweck beim Lernen mit Herausforderungen.</li> <li>• Der Moderator teilt die Teilnehmer in kleine Gruppen von 2 bis 3 Personen ein und bittet sie, den QR-Code zu scannen, der sie zum digitalen Breakout-Raum für das jeweilige Thema führt.</li> <li>• Der Moderator stellt einen Timer für 15 Minuten ein, in denen die Teilnehmer die Aufgabe lösen müssen.</li> <li>• Sobald die Zeit abgelaufen ist, bringt der Moderator die Gruppe wieder zusammen, um die Herausforderung zu besprechen und darüber zu sprechen, was sie bei der Bewältigung der Herausforderung gelernt haben.</li> </ul>	20 Minuten	Interaktive Infografik Nr. 1 - Teamarbeit	Die Lernenden sind in der Lage, Teamarbeit und Problemlösungsfähigkeiten anzuwenden, um eine herausfordernde Aufgabe zu bewältigen und ihre Fähigkeit zur effektiven Zusammenarbeit und Kommunikation in einem Team unter Beweis zu stellen.

<p><b>Aktivität 4: Call-to-Action-Aktivität: Meine persönliche Teamdynamik!</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Moderator erklärt die selbstreflexive Aktivität, die darauf abzielt, die Fähigkeiten zur Teamarbeit zu bewerten und zu evaluieren.</li> <li>• Der Moderator bittet die Teilnehmer, den abschließenden QR-Code zu scannen, um die Anweisungen zur Beendigung der Aktivität zu finden.</li> <li>• Geben Sie den Lernenden Zeit, über ihre eigenen Teamerfahrungen nachzudenken und ihre Gedanken als Teil der Übung zu dokumentieren.</li> </ul>	<p>10 Minuten</p>	<p>Interaktive Infografik Nr. 1 - Teamarbeit</p>	<p>Die Lernenden sind in der Lage, ihre bisherigen Teamerfahrungen zu reflektieren, ihre Fähigkeiten zur Teamarbeit einzuschätzen und Bereiche zu identifizieren, in denen sie sich persönlich und beruflich weiterentwickeln können, um in einem Team zu arbeiten.</p>
<p><b>Workshop-Abschluss und Feedback</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Moderator schließt den Workshop ab, indem er die Bedeutung der Teamarbeit und die besprochenen Fähigkeiten zusammenfasst.</li> <li>• Der Moderator hebt den Wert der aktiven Teilnahme an Teamwork-Szenarien hervor und ermutigt die Schüler, ihre Teamwork-Fähigkeiten weiter zu reflektieren und zu verbessern.</li> </ul>	<p>5 Minuten</p>		
<p><b>Gesamtdauer des Moduls</b></p>	<p><b>60 Minuten</b></p>		



**Lotus**

Resilience in VET Education



Kofinanziert von der Europäischen Union

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden. Projektnummer: 2022-2-IE01-KA220-VET-000099488